

Name (Person)

Jahn, Martin

GND-Nummer

117065242

Lebensdaten (kurz)

1888-1974

(akademischer) Titel oder Grad

Prof.

Dr. phil.

Beruf

Prähistoriker

Historiker

Geschlecht

männlich

Religionszugehörigkeit

Protestantismus

Eintragsstatus

publiziert

Staatsangehörigkeit

Staatsangehörigkeit

Deutsch

Geburtsdaten

Geburtsdatum

1888-09-20

Geburtsort

[Berlin](#)

Sterbedaten

Sterbedatum

1974-09-11

Sterbeort

[Buckenhof](#)

Hochzeit**Ehepartner**

[Sperling, Gertrud](#)

Datum

1920-04-03

Schriftprobe

Abbildung

Jahrhundert d. 12. 11. 71.

13.

Lieber Herr Wahl!

Haben Sie besten Dank für die Übersendung
Ihrer schönen Schrift über die Entstehung
des Berufsprähistorikers, die ich mit großem
Interesse gelesen habe. Sie klären in sehr knapper,
aber überaus kenntnisreicher Weise über die
Entstehung dieser Wissenschaft als selbständige
Disziplin auf, die nicht nur, der ich ja
in dieser Zeit aufgewachsen bin, vieles
geboten hat. Ich wünschte auch niemandem,
der wie Sie sich solchen Fragen der Geschichte
unserer Wissenschaft mit ^{gleicher} solcher Sorgfalt
und Sachkenntnis widmen könnte.
Deshalb bitte ich Sie dringend, sich im Interesse
unserer Wissenschaft diesem Forschungsgebiet
auch weiterhin zu widmen und durch Ver-
öffentlichungen zu verhindern, daß der Beginn
u. die schnelle Entwicklung einer selbständigen
Vorgeschichtsforschungswissenschaft mit dem Ableben
Ihrer Generation in Vergessenheit gerät.

Mit herzlichem Gruß

Ihr

M. Jahns

Rechteinformation und weitere Details zur Aufnahme

<https://heidicon.ub.uni-heidelberg.de/detail/1604893>

Zu Person und Wirken

Biographische Information

Martin Jahn war nach Hans Seger der zweite einflussreiche Prähistoriker, der von Breslau/Wroc?aw aus die inhaltliche und institutionelle Entwicklung der ostmitteleuropäischen Prähistorischen Archäologie prägte. Er hatte 1912 bei Gustaf Kossinna mit einer Arbeit über germanische Waffen promoviert und war danach im Museum für Kunstgewerbe und Altertümer in Breslau/Wroc?aw als Hilfsassistent und später als Kustos tätig. 1930 habilitierte er sich ebenda mit einer Arbeit über die Kelten in Schlesien; 1934-1945 war er Lehrstuhlinhaber und Direktor des Instituts für Vor- und Frühgeschichte der dortigen Universität. Zwischen 1946 und 1959 war Jahn Direktor des Instituts für Vor- und Frühgeschichte der Universität und Leiter des Landesmuseums für Vorgeschichte in Halle a.d. Saale, wodurch er die Traditionen der sog. Breslauer Schule fortsetzen konnte.

Ausbildung

Art der Ausbildung

Gymnasium

von

1907

Ort

[Berlin](#)

Hochschule/Schule/Institution

[Städtisches Sophien-Gymnasium \(Berlin\)](#)

Art der Ausbildung

Universitätsstudium

von

1907-04-09

bis

1913

Ort

[Berlin](#)

Hochschule/Schule/Institution

[Friedrich-Wilhelms-Universität Berlin \(1828-1946\)](#)

Studienfächer

Archäologie
Geschichtswissenschaften

Abschluss (Ausbildung)

Art des Abschlusses

Promotion

Jahr des Abschlusses

1914-01-21

Abschluss-Ort

[Berlin](#)

Hochschule (Abschluss)

[Friedrich-Wilhelms-Universität Berlin \(1828-1946\)](#)

Titel der Arbeit (in Abgabeform)

Die Bewaffnung der Germanen in der älteren Eisenzeit etwa von 700 v. Chr. bis 200 n. Chr.

Betreuer/in

[Kossinna, Gustaf \(1858-1931\)](#)

[Delbrück, Hans \(1848-1929\)](#)

Art des Abschlusses

Habilitation

Jahr des Abschlusses

1930

Abschluss-Ort

[Wroc?aw \(dt. Breslau\)](#)

Hochschule (Abschluss)

[Universität Breslau \(1811-1945\)](#)

Titel der Arbeit (in Abgabeform)

Östliche archäologische Funde der Kelten

Betreuer/in

[Seger, Hans \(1864-1943\)](#)

Militärdienst

Beschreibung

Teilnahme am Ersten Weltkrieg (Dolmetscher)

Arbeitsverhältnis

Art der Beschäftigung

Wissenschaftliche Hilfskraft

Beschäftigungsangabe

Wissenschaftlicher Hilfsassistent

von

ab 1912

Ort der Anstellung

[Wroc?aw \(dt. Breslau\)](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Schlesisches Museum für Kunstgewerbe und Altertümer \(Breslau\)](#)

Art der Beschäftigung

Kustos / Kustodin

von

ab 1920

Ort der Anstellung

[Wroc?aw \(dt. Breslau\)](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Schlesisches Museum für Kunstgewerbe und Altertümer \(Breslau\)](#)

Art der Beschäftigung

Direktor/in

von

1931

Ort der Anstellung

[Wroc?aw \(dt. Breslau\)](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Breslau. Landesamt für vorgeschichtliche Denkmalpflege](#)

Art der Beschäftigung

Professor/in

von

1934

bis
1945

Ort der Anstellung
[Wroc?aw \(dt. Breslau\)](#)

Arbeitgeber (Institution)
[Universität Breslau \(1811-1945\)](#)

Art der Beschäftigung
Direktor/in

Beschäftigungsangabe
Institut für Vor- und Frühgeschichte

von
1946-09-01

bis
1959-02-28

Ort der Anstellung
[Halle \(Saale\)](#)

Arbeitgeber (Institution)
[Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg \(1933-\)](#)

Art der Beschäftigung
Direktor/in

von
1946

bis
1958

Ort der Anstellung
[Halle \(Saale\)](#)

Arbeitgeber (Institution)
[Landesmuseum für Vorgeschichte \(Halle\(Saale\)\)](#)

Art der Beschäftigung
Dozent/in

Beschäftigungsangabe

Lehrbeauftragter als Emeritus

von

1958 ca.

Ort der Anstellung

[Erlangen](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Universität Erlangen \(1743-1961\)](#)

Forschungstätigkeit

Art der Forschungstätigkeit

(Er-)forschen

Forschungstätigkeitsangabe

Forschung zum Feuersteinbergbau.

Ort der Forschung

[Halle \(Saale\)](#)

Forschungsgegenstand

Bergbau

Feuerstein

Art der Forschungstätigkeit

Ausgraben

Ort der Forschung

[Gommern-Wahlitz](#)

Mitgliedschaft

Art der Mitgliedschaft

ordentliches Mitglied

Institution (Mitgliedschaft)

[Sächsische Akademie der Wissenschaften zu Leipzig](#)

ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)

ab 1948

Institution (Mitgliedschaft)

[Deutsche Akademie der Naturforscher Leopoldina \(1952-\)](#)

ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)

ab 1951

Art der Mitgliedschaft

ordentliches Mitglied

Institution (Mitgliedschaft)

[Deutsches Archäologisches Institut \(1945-\)](#)

ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)

1955

Art der Mitgliedschaft

Vorsitzende/r / Präsident/in

Institution (Mitgliedschaft)

[Schlesischer Altertumsverein](#)

Art der Mitgliedschaft

einfaches Mitglied

Institution (Mitgliedschaft)

[Ostdeutscher Verband für vor- und frühgeschichtliche Altertumforschung](#)

ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)

1932

Art der Mitgliedschaft

einfaches Mitglied

Institution (Mitgliedschaft)

[Reichsbund für Deutsche Vorgeschichte \(1933-1945\)](#)

bis (Ende Mitgliedschaft)

1937

Art der Mitgliedschaft

einfaches Mitglied

Institution (Mitgliedschaft)

[Archäologischer Forschungsrat \(Protektorat Böhmen-Mähren\)](#)

ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)

1942

bis (Ende Mitgliedschaft)

1945

Institution (Mitgliedschaft)

[West- und Süddeutscher Verband für Altertumsforschung](#)

Ehrung, Auszeichnung**(Art der) Auszeichnung**

Kriegsverdienstkreuz 2.Klasse

Jahr (Auszeichnung)

1945

Gründung**Art der Gründung**

Nachrichtenblatt für die deutsche Vorzeit

Gründungsjahr

1925

Art der Gründung

Herausgeber der Zeitschrift "Altschlesien"

Gründungsjahr

1939; 1941

Kongressteilnahme**Name**

[Studienfahrt deutscher und donauländischer Forscher \(1 : 1929\)](#)

Art der Tätigkeit

Teilnahme

Verhältnis zu**hat/war**

hat sich (wissenschaftlich) ausgetauscht mit

Name

[Reinecke, Paul \(1872-1958\)](#)

von

1946

bis

1946

Bemerkungen (Verhältnis)

Ideen für das Fach Vorgeschichte nach dem 2. Weltkrieg

Archivalien- und Nachlassverwahrung

Institution (Archivalienaufbewahrung)

[Deutsches Archäologisches Institut. Römisch-Germanische Kommission](#)

Abteilung (Archivalienaufbewahrung)

Archiv

Archiv-Nummer

DE-DAI-RGK-A AR-708

Archivalien (Freitext)

Korrespondenz, Laufzeit: 1929-1957

Archivalien (Online-Ressource)

Link

<https://archives.dainst.org/index.php/de-dai-rgk-a-ar-708>

Kommentar

iDAI.archies

Institution (Archivalienaufbewahrung)

[Deutsches Archäologisches Institut. Römisch-Germanische Kommission](#)

Abteilung (Archivalienaufbewahrung)

Archiv

Archiv-Nummer

DE-DAI-RGK-A AR-1670

Archivalien (Freitext)

Korrespondenzakte, Laufzeit: 1958

Archivalien (Online-Ressource)

Link

<https://archives.dainst.org/index.php/de-dai-rgk-a-ar-1670>

Kommentar

iDAI.archives

Institution (Archivalienaufbewahrung)

[Deutsches Archäologisches Institut. Römisch-Germanische Kommission](#)

Abteilung (Archivalienaufbewahrung)

Archiv

Archiv-Nummer

DE-DAI-RGK-A AR-64

Archivalien (Freitext)

Korrespondenz mit Drexel, Friedrich; 1 Brief, 1926

Archivalien (Online-Ressource)

Link

<https://archives.dainst.org/index.php/de-dai-rgk-a-ar-64>

Kommentar

iDAI.archives

Institution (Archivalienaufbewahrung)

[Deutsches Archäologisches Institut. Römisch-Germanische Kommission](#)

Abteilung (Archivalienaufbewahrung)

Archiv

Archiv-Nummer

DE-DAI-RGK-A-AR-58

Archivalien (Freitext)

Korrespondenz mit Drexel, Friedrich; 4 Briefe, 1927

Archivalien (Online-Ressource)

Link

<https://archives.dainst.org/index.php/de-dai-rgk-a-ar-58>

Kommentar

iDAI.archives

Institution (Archivalienaufbewahrung)

[Leibniz-Zentrum für Archäologie \(2023-\)](#)

Abteilung (Archivalienaufbewahrung)

Archiv

Archiv-Nummer

PR 007

Archivalien (Freitext)

Im Nachlass P. Reinecke 1 Brief, 1946

Institution (Archivalienaufbewahrung)

[Leibniz-Zentrum für Archäologie \(2023-\)](#)

Abteilung (Archivalienaufbewahrung)

Archiv

Archiv-Nummer

EW 003/031

Archivalien (Freitext)

Korrespondenz mit E. Wahle, 1969-1971

Institution (Archivalienaufbewahrung)

[Leibniz-Zentrum für Archäologie \(2023-\)](#)

Abteilung (Archivalienaufbewahrung)

Archiv

Archiv-Nummer

KB 079a

Archivalien (Freitext)

Korrespondenz mit. K. Böhner, Laufzeit 1952.

Institution (Archivalienaufbewahrung)

[Bayerisches Hauptstaatsarchiv](#)

Archiv-Nummer

MK 43813

Archivalien (Freitext)

Personalakte Martin Jahn, Laufzeit: 1971-1974.

Archivalien (Online-Ressource)**Link**

https://www.archivportal-d.de/item/3XGGTWOZTYJ5GNJDMJOGGOIOHSFQZIMG?query=Jahn%2C+Martin&isThumbnailsFiltered=false&facet=sector_fct§or_fct=sec_01&rows=20&offset=0&facetValues%5B%5D=provider_id%3D2232YVSIZTZYZDAZIBI25LW3TZUY6DZVH&_=1689161206572&viewType=list&hitNumber=1#

Institution (Archivalienaufbewahrung)

[Deutsches Archäologisches Institut. Römisch-Germanische Kommission](#)

Abteilung (Archivalienaufbewahrung)

Archiv

Archiv-Nummer

DE-DAI-RGK-A AR-040

Archivalien (Freitext)

Korrespondenz; Laufzeit der Akte: 1925-1926

Archivalien (Online-Ressource)**Link**

<https://archives.dainst.org/index.php/de-dai-rgk-a-ar-40-1>

Kommentar

iDAI.archives

Eig. Publ. (in Auswahl, zenon)**Literaturverweis**

[Jahn, M. \(1916\). Die Bewaffnung der Germanen in der älteren Eisenzeit. C. Kabitzsch.](#)

Literaturverweis

[Jahn, M. \(1921\). Der Reitersporn. Kabitzsch.](#)

Literaturverweis

[Jahn, M. \(1931\). Die Kelten in Schlesien. Kabitzsch.](#)

Literaturverweis

[Jahn, M. 1888- 1974. \(1953\). Die Abgrenzung von Kulturgruppen und Völkern in der Vorgeschichte. Akademie-Verlag.](#)

Literaturverweis

[Jahn, M. \(1960\). Der älteste Bergbau in Europa. Akademie-Verlag.](#)

Sekundärliteratur (in Auswahl, zenon)**Literaturverweis**

[Schlette, F. \(1975\). Martin Jahn 1888 - 1974. Zeitschrift für Archäologie, 9.1975.](#)

Seitenzahl(en)

143-144

Literaturverweis

[Ostermann, P. Martin Jahn. In Studien zum Kulturbegriff in der Vor- und Frühgeschichtsforschung.](#)

Seitenzahl(en)

73-86

Literaturverweis

[Smolla, G. \(1975\). Martin Jahn, 20. September 1888 - 11. September 1974. Praehistorische Zeitschrift, 50.1975.](#)

Seitenzahl(en)

1-8

Weitere Informationen

Link

[https://de.wikipedia.org/wiki/Martin_Jahn_\(Pr%C3%A4historiker\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Martin_Jahn_(Pr%C3%A4historiker))

Kommentar

Wikipedia

Link

<https://kalliope-verbund.info/eac?eac.id=117065242>

Kommentar

Übersicht der Archivbestände von und über Martin Jahn in Kalliope